

\* Sept PES Konz.

Überarbeitet am: 26.07.2019

# 8770016502

Version: 15 / CH

Vorlage-Nr. MA-214

Ausgabedatum: 30.07.19

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

#### **Handelsname**

Sept PES Konz.

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

#### **Verwendung des Stoffes/des Gemisches**

Desinfektionsmittel

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**



CHEMIE AG

Alte Tiefenastr. 4d

CH-3048 Worblaufen

Telefon-Nr. 031 / 917 44 22

Fax-Nr. 031 / 917 44 20

E-Mail info@chemieag.ch / www.chemieag.ch

Auskunftgebender Hr. R. Arnold Tel.: 031 / 917 44 22

Bereich / Telefon

#### **Adresse/Hersteller**

BÜFA Reinigungssysteme GmbH &amp; Co. KG

August-Hanken-Str. 30

26125 Oldenburg

Telefon-Nr. +49 441 9317 0

Fax-Nr. +49 441 9317 100

Auskunftgebender Abteilung Produktsicherheit / +49 441 9317 108

Bereich / Telefon

E-Mail produktsicherheit-rs@buefa.de

#### **Lieferant**

CHEMIE AG

Alte Tiefenastr. 4d

CH-3048 Worblaufen

Telefon-Nr. 031 / 917 44 22

Fax-Nr. 031 / 917 44 20

Hr. R. Arnold Tel.: 031 / 917 44 22

E-Mail-Adresse: info@chemieag.ch / www.chemieag.ch

### **1.4. Notrufnummer**

Giftzentrale Göttingen: +49 551 19240

Belgisch Antigifcentrum: 070 245 245

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)**

Org. Perox. F	H242
Met. Corr. 1	H290
Acute Tox. 4	H302
Acute Tox. 4	H332
Skin Corr. 1A	H314
STOT SE 3	H335

\* Sept PES Konz.

Überarbeitet am: 26.07.2019

# 8770016502

Version: 15 / CH

Vorlage-Nr. MA-214

Ausgabedatum: 30.07.19

Aquatic Chronic 1 H410

**2.2. Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrenpiktogramme****Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenhinweise**

H242 Erwärmung kann Brand verursachen.  
 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H335 Kann die Atemwege reizen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
 H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen

**Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
 P234 Nur im Originalbehälter aufbewahren.  
 P260.9 Staub/Nebel/Dampf nicht einatmen.  
 P280.2 Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen  
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
 P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)**

enthält Peressigsäure;Wasserstoffperoxid

**2.3. Sonstige Gefahren**

Das Produkt enthält keine PBT/vPvB-Stoffe

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe****Wasserstoffperoxid**

CAS-Nr. 7722-84-1  
 EINECS-Nr. 231-765-0  
 Registrierungsnr. 01-2119485845-22-XXXX  
 Konzentration >= 25 < 50 %  
 Ox. Liq. 1 H271  
 Acute Tox. 4 H332  
 Acute Tox. 4 H302  
 Skin Corr. 1A H314  
 STOT SE 3 H335  
 Aquatic Chronic 3 H412

**Essigsäure**

CAS-Nr. 64-19-7

\* Sept PES Konz.

Überarbeitet am: 26.07.2019

# 8770016502

Version: 15 / CH

Vorlage-Nr. MA-214

Ausgabedatum: 30.07.19

EINECS-Nr.	200-580-7				
Registrierungsnr.	01-2119475328-30-XXXX				
Konzentration	>= 1	<	10	%	
Skin Corr. 1A	H314				
Flam. Liq. 3	H226				

**Peressigsäure**

CAS-Nr.	79-21-0				
EINECS-Nr.	201-186-8				
Registrierungsnr.	01-2119531330-56-XXXX				
Konzentration	>= 1	<	10	%	
Flam. Liq. 3	H226				
Aquatic Acute 1	H400				
Aquatic Chronic 1	H410				
Skin Corr. 1A	H314				
Acute Tox. 4	H302				
Acute Tox. 4	H312				
Org. Perox. D	H242				
Acute Tox. 4	H332				

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Sofort Arzt hinzuziehen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es sind keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Es sind keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl, Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen

**Ungeeignete Löschmittel**

Löschpulver, Kohlendioxid, Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Umgebungsbrand Druckaufbau und Berstgefahr möglich. Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

\* Sept PES Konz.

Überarbeitet am: 26.07.2019

# 8770016502

Version: 15 / CH

Vorlage-Nr. MA-214

Ausgabedatum: 30.07.19

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefäße zurückgeben.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Das Produkt ist nicht brennbar, unterhält jedoch die Verbrennung.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Säurebeständigen Fussboden vorsehen. Entlüftung von Behältern vorsehen.

Nicht zusammen mit brennbaren Stoffen lagern. Nicht zusammen mit Textilien lagern. Nicht zusammenlagern mit: Reduktionsmittel, Laugen

Lagerklasse nach TRGS 5.2 Organische Peroxide  
510

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwerte

#### Essigsäure

Liste SUVA

Typ MAK

Wert 25 mg/m<sup>3</sup> 10 ppm(V)

Kurzzeitgrenzwert 50 mg/m<sup>3</sup> 20 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 4x15; Hautresorption / Sensibilisierung; Schwangerschaftsgruppe; Stand: 2005

#### Peressigsäure

Liste SUVA

Typ MAK

Spitzenbegrenzung; Hautresorption / Sensibilisierung; Schwangerschaftsgruppe: Stand: 2005

#### Wasserstoffperoxid in Lösung

Liste SUVA

Typ MAK

Wert 0,71 mg/m<sup>3</sup> 0,5 ppm(V)

Kurzzeitgrenzwert 0,71 mg/m<sup>3</sup> 0,5 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 15 min; Hautresorption / Sensibilisierung; Schwangerschaftsgruppe: C; Stand: 2005

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

\* Sept PES Konz.

Überarbeitet am: 26.07.2019

# 8770016502

Version: 15 / CH

Vorlage-Nr. MA-214

Ausgabedatum: 30.07.19

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.  
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Kurzzeitig Filtergerät, Filter B

**Handschutz**

Chemikalienbeständige Handschuhe  
Geeignetes Material Nitril  
Durchdringungszeit 480 min

**Augenschutz**

Dichtschließende Schutzbrille

**Körperschutz**

undurchlässige Schutzkleidung

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form</b>	flüssig		
<b>Farbe</b>	farblos		
<b>Geruch</b>	stechend		
<b>pH-Wert</b>			
Wert	ca.	3	
Konzentration/H <sub>2</sub> O		1	%
<b>Flammpunkt</b>			
Wert	>	73	°C
<b>Dichte</b>			
Wert	ca.	1,11	kg/l
<b>Wasserlöslichkeit</b>			
Bemerkung		mischbar	
<b>Viskosität</b>			
Wert	ca.	10	s
Methode		DIN 53211 4 mm	

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Durch gasförmige Zersetzungsprodukte entsteht in dicht geschlossenen Behältern ein Überdruck.

**10.2. Chemische Stabilität**

Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Durch gasförmige Zersetzungsprodukte entsteht in dicht geschlossenen Behältern ein Überdruck.  
Reaktionen mit Verunreinigungen.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Behälter nicht gasdicht verschließen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Reaktionen mit Alkalien und Metallen. Reaktionen mit brennbaren Stoffen.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Sauerstoff, Wasser

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

\* Sept PES Konz.

Überarbeitet am: 26.07.2019

# 8770016502

Version: 15 / CH

Vorlage-Nr. MA-214

Ausgabedatum: 30.07.19

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

**Akute orale Toxizität**

ATE	177	mg/kg
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	

**Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Wasserstoffperoxid in Lösung**

Spezies	Ratte	
LD50	1190	mg/kg

**Peressigsäure**

Spezies	Ratte	
LD50	100	mg/kg

**Akute dermale Toxizität**

ATE	> 10.000	mg/kg
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	

**Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Wasserstoffperoxid in Lösung**

Spezies	Kaninchen	
LD50	> 2000	mg/kg

**Peressigsäure**

Spezies	Kaninchen	
LD50	1100	mg/kg

**Akute inhalative Toxizität**

ATE	35,6	mg/l
Verabreichung/Form	Dämpfe	
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	
ATE	4,85	mg/l
Verabreichung/Form	Staub/Nebel	
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	

**Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)****Peressigsäure**

Spezies	Ratte			
LC50	76	bis	241	mg/l
Expositionsdauer	4	h		

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Ätzwirkung auf Haut- und Schleimhäute.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Bewertung stark ätzend  
Gefahr ernster Augenschäden.

**Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Mutagenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**

Bewertung Kann die Atemwege reizen.

**Aspirationsgefahr**

\* Sept PES Konz.

Überarbeitet am: 26.07.2019

# 8770016502

Version: 15 / CH

Vorlage-Nr. MA-214

Ausgabedatum: 30.07.19

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1. Toxizität**

#### **Fischtoxizität**

Bezugsstoff	Peressigsäure			
Spezies	Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> )			
LC50	0,9	bis	2,0	mg/l
Expositionsdauer	96	h		

#### **Fischtoxizität**

##### **Wasserstoffperoxid in Lösung**

Spezies	Dickkopflritze ( <i>Pimephales promelas</i> )			
LC50	16,4	mg/l		
Expositionsdauer	96	h		
Spezies	Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> )			
LC50	38,5	mg/l		
Expositionsdauer	7	d		

##### **Peressigsäure**

Spezies	Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> )			
LC50	0,9	bis	2,0	mg/l
Expositionsdauer	96	h		

#### **Daphnientoxizität**

Bezugsstoff	Peressigsäure			
Spezies	Daphnia magna			
EC50	0,5	bis	1,0	mg/l
Expositionsdauer	48	h		

#### **Daphnientoxizität**

##### **Wasserstoffperoxid in Lösung**

Spezies	Daphnia magna			
EC50	2,4	mg/l		
Expositionsdauer	48	h		

##### **Peressigsäure**

Spezies	Daphnia magna			
EC50	0,5	bis	1,0	mg/l
Expositionsdauer	48	h		

#### **Algentoxizität**

Bezugsstoff	Peressigsäure			
Spezies	Selenastrum capricornutum			
EC50	0,18	bis	1,0	mg/l
Expositionsdauer	48	h		

#### **Algentoxizität**

##### **Wasserstoffperoxid in Lösung**

NOEC	0,63	mg/l		
Expositionsdauer	72	h		

##### **Peressigsäure**

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata			
EC50	0,18	bis	1,0	mg/l
Expositionsdauer	48	h		

#### **Bakterientoxizität**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

#### **Leichte Abbaubarkeit**

\* Sept PES Konz.

Überarbeitet am: 26.07.2019

# 8770016502

Version: 15 / CH

Vorlage-Nr. MA-214

Ausgabedatum: 30.07.19

### Wasserstoffperoxid in Lösung

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

##### Bewertung von Persistenz und Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt enthält keine PBT/vPvB-Stoffe

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

##### Verhalten in Kläranlagen

Das Produkt ist eine Säure. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgung Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

#### Entsorgung Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport ADR/RID

#### 14.1. UN-Nummer

UN-Nummer 3109

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ORGANISCHES PEROXID TYP F, FLÜSSIG, (Peressigsäure)

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse 5.2(8)

#### 14.5. Umweltgefahren

Umweltkennzeichnung UMWELTGEFÄHRDEND

Tunnelbeschränkungscode D

### Seeschifftransport IMDG/GGVSee

#### 14.1. UN-Nummer

UN-Nummer 3109

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ORGANIC PEROXIDE TYPE F, LIQUID (Peracetic acid)

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse 5.2

Nebengefahr 8

#### 14.5. Umweltgefahren

Marine Pollutant Marine Pollutant

Umweltkennzeichnung UMWELTGEFÄHRDEND

EmS F-J, S-R

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 648/2004)

15 % und darüber, jedoch weniger als 30 %:

Bleichmittel auf Sauerstoffbasis



\* Sept PES Konz.

Überarbeitet am: 26.07.2019

# 8770016502

Version: 15 / CH

Vorlage-Nr. MA-214

Ausgabedatum: 30.07.19

**Nationale Vorschriften Schweiz**

BAG T Nr. 2361409

**VOC**

VOC (EU) 0 %

VOC (CH) 10 %

**Weitere Informationen**

Das Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC).

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****H-Sätze aus Abschnitt 3**

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H242	Erwärmung kann Brand verursachen.
H271	Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Abkürzungen**

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: Very persistent and very bioaccumulative

**CLP-Kategorien aus Abschnitt 3**

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Org. Perox. D	Organische Peroxide, Typ D
Ox. Liq. 1	Oxidierende Flüssigkeiten, Kategorie 1
Skin Corr. 1A	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

**Ergänzende Informationen**

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.